

# Rio Simon (Superiore)

Rio Simon sup.,Rio Simon

<b>Angelegt:</b> 2023-03-09 20:50:23	<b>Update:</b> 2023-10-14 09:16:09	<b>Druck:</b> 2025-12-18 04:12:48
<b>Land:</b> Italia / Italy <b>Region:</b> Friuli Venezia Giulia <b>Subregion:</b> Udine <b>Ort:</b> Roveredo		
<b>Schwierigkeit:</b> Nicht so schwierig	<b>Grad:</b> v3 a3 III	<b>Gesamtzeit:</b> 6h30
<b>Zustiegszeit:</b> 2h30	<b>Begehungszeit:</b> 2h30	<b>Rückwegszeit:</b> 1h30
<b>Einstiegshöhe:</b> 950m	<b>Ausstiegshöhe:</b> 700m	<b>Höhendifferenz:</b> 250m
<b>Canyonstrecke:</b> m	<b>Höchste Abseilstelle:</b> 25m	<b>Anzahl Abseiler:</b> 8
<b>Transport:</b> zu Fuß	<b>Gestein:</b>	<b>Einzugsgebiet:</b> km²
<b>Saison:</b>	<b>Ausrichtung:</b>	<b>Beste Zeit:</b>
<b>Bewertung:</b> ★ 3.1 (5)	<b>Beschreibung:</b> ★ 2.8 (5)	<b>Verankerung:</b> ★ 2 (4)
<b>Besonderheiten:</b>		
<b>Ausrüstung:</b> Seile: 2x30		
<b>Charakteristik:</b> Auch der obere Teil des Rio Simon ist absolut empfehlenswert. Natürlich ist der untere Teil – Rio Simon inf – eines der Highlights von Friaul, aber auch der obere Teil ist absolut empfehlenswert. Es befinden sich ein paar wirklich schöne Stellen im oberen Teil aber im vgl. zum unteren Teil ist er etwas diskontinuierlicher. Konditionell, darf der Rio Simon jedoch nicht unterschätzt werden – vor allem wenn man den unteren Teil mitmachen will! Deswegen wird der obere Teil auch wesentlich seltener begangen – entsprechend sind die Absicherungen nicht wie im unteren Teil (Pro-Canyon Standard mit SOS Plaketten), sondern oft nur Einzelhaken bzw. Ringe. Der obere Teil ist wesentlich offener als der untere Teil und deshalb ist man auch stark der Sonne ausgesetzt. D.h. es empfiehlt sich auf alle Fälle die Wasservorräte bei der kleinen Schutzhütte (Stavolo Fondariis) noch aufzufüllen.		
<b>Hydrologie:</b>		
<b>Anfahrt:</b> Von Carnia fährt man auf der SS13 (Bundesstraße) Richtung Tarvisio. Ca. 3km nach der Ortschaft Resiutta kommt ein kleiner Tunnel und eine Brücke über den Fella Fluss. Nach der Brücke links abbiegen Richtung Roveredo. Nach kurzer Zeit kommt eine größere Straßenbrücke wo man ein großes flaches Bachbett sieht. Hier befindet sich der Ausstieg wenn man durch den kompletten Rio Simon gehen will. Am besten hier die meisten Autos stehen lassen, weil oben weniger Parkplätze sind und sonst die Einheimischen gestört werden. (N46.398500/E013.263400) Mit so wenig Shuttleautos wie möglich der Straße folgen in die kleine Ortschaft Roveredo. In den letzten Jahren hat sich ein Zustieg etabliert und für den parkt man am besten bei der kleinen Kirche von Roveredo. Aber ACHTUNG! Der Rio Simon ist einer der meistbegangenen Canyons in Friaul und wir wollen die Einwohner nicht stören. Deshalb bitte immer Fragen und ggf. wenn beim dem Platz schon zu viele Autos stehen auf einen der Parkplätze ausweichen, die man vorher bei der Anfahrt ins Örtchen Roveredo passiert hat. (N46.387213/E013.252620) oder in der Nähe wenn zu viel los ist. Bitte Rücksicht auf die Einwohner nehmen, damit wir diesen Canyon noch lange ohne Probleme besuchen können.		

**Zustieg:**

Vom Parkplatz bei der Kirche geht man gegenüber die asphaltierte Straße bergauf und kommt dann gleich zum kleinen Friedhof von Roveredo. Hier führt rechts vom Friedhof ein klar erkennbarer Pfad in den Wald. Diesen folgt man, bis man zu einer kleinen Wiese mit Haus kommt. Hier bei dem Haus rechts vorbei die Wiese hoch und oberhalb vom Haus beim Wald sollte man den Pfad wieder spätestens sehen. Man folgt dem Pfad steil bergauf bis man nach ca 20 – 25 min auf den Wanderweg 424 kommt. Dem Wanderweg folgen. Bei ca. 760Hm (nach ca 1h) kommt ein kleiner Bach hier würde man rechts abzweigen um zum unteren Teil Rio Simon inf. zu kommen (Dieser Teil wird am meisten begangen und ist den meisten Leuten als Rio Simon bekannt, weil der obere Teil selten begangen wird.)

Für den oberen Teil bleibt man immer auf dem Wanderweg 424. Nach ca 2h kommt man auf ca. 900 Hm zu einer kleinen Schutzhütte (Stavolo Fondariis). Man geht bei dem Haus vorbei in Richtung Wald und kommt hier zu einer Frischwasserquelle. Es empfiehlt sich gerade an heißen Tagen hier noch einmal die Trinkwasservorräte aufzufüllen, wenn man nicht das Wasser des Rio Simon trinken will.

Nach weitem 20min führt der Weg 424 direkt durch einen kleinen Zufluss in den Rio Simon hier befindet sich der Einstieg (N46.429797/E013.256769)

**Tour:**

Direkt beim Weg 424, der durch den Zufluss führt befindet sich rechts ein Einzelring, den wir angebracht haben mit der erste 5m-Stufe. Danach befindet man sich schon im Rio Simon. Man kann die nächste Stufe entweder rechts im Wald umgehen oder man seilt sich auf der or. li. Uferseite des Simon von einem Baum ab.

Nach kurzer Gehstrecke und einem Abseiler kommt or li ein Zufluss und es folgt gleich die erste Engstelle die bei einem Hängestand auf einem Klemmblock beginnt. Nach einer weiteren Gehstrecke kommt man zur 2. Engstelle die or. li. von einem Ring, den wir angebracht haben, in Angriff genommen wird (ein alter Stand befindet sich or. re. für Notfälle).

Nach einer weiteren längeren Gehpassage kommt ein kleiner Sprung und eine Rinne bei der ein Seilgeländer aufgebaut werden sollte (or. li. Doppelhaken). Dieser führt zu einem Kettenstand und zum höchsten Abseiler im Rio Simon sup. Ein 23m Wasserfall im wunderschönen Ambiente weil or. re. über dem Wasserfall noch eine Quelle in den Rio Simon mündet.

Es folgt eine relativ lange Geh- und Abkletterpassage bis man zu einer Doppelkaskade kommt. Diese wurde von uns mit Ringen versehen, sie könnte aber auch or. re. abgeklettert werden. Empfehlenswert ist auf alle Fälle die Doppelkaskade „mitzunehmen“. Es kann nämlich der erste Pool auch von or. li. gesprungen werden nach Kontrolle. Der 2. Wasserfall in der Kaskade, kann von einem neuen Ring. or. re. abgeseilt werden (R18 re).

Es folgt noch eine Geh- und Abkletterpassage, ehe man zum letzten Abseiler im Simon kommt, der auch möglicherweise gesprungen werden kann. Nach einer weiteren längeren Geh- und Abkletterpassage kommt man zum Einstieg vom Rio Simon Inf. – dem meist begangen Teil, des Rio Simon.

**Rückweg:**

Es gibt 2 Möglichkeiten. Bei konditionellen Problemen oder zeitlichen Problemen kann man über den Zustieg des Rio Simon inf. or. re. absteigen. Man geht ca 1h – 1,5h retour zum Parkplatz bei der Kirche in Roveredo.

Wenn man den unteren Teil des Rio Simon machen will, dann sollte man mind. noch ca 3,5h einkalkulieren.

Natürlich abhängig von der Gruppe und Gruppengröße! Hier kommt man dann beim unteren Parkplatz des Rio Simon bei der Brücke und Picknickplatz raus. Tourenbeschreibung siehe Rio Simon inf.

**Koordinaten:**

Canyon Start [46.4280 13.2574](#)

Parkplatz Ausstieg [46.3985 13.2634](#)

Parkplatz Zustieg [46.3973 13.2526](#)

Canyon Ende [46.4149 13.2611](#)

### Begehungen:

2025-06-17 | Tjaz | ★★ | 📖★★★★ | ⚓★ | 🌊 Normal | 🍏 Begangen

Alle Anker gut. Nur auf große wäre schön, eine neue in naher Zukunft zu machen. Ansonsten langer Zustieg, einige schöne Abschnitte und viel zu Fuß. Die 25 m Wasserfall ist wirklich cool! (maschinell übersetzt)

2025-04-12 | Horst Lambauer | ★★ | 📖★★★★ | ⚓★★ | 🌊 Normal | 🍏 Begangen

Alle Stände ok

2024-07-26 | Moosi | ★★ | 📖★★★★ | ⚓★★ | 🌊 Normal | 🍏 Begangen

Alles ok

2023-06-03 | Horst Lambauer | ★★ | 📖★★★★ | ⚓★★ | 🌊 Normal | 🍏 Begangen

Oberster Abseiler ist der Bohrhaken schon relativ locker. Leider hatte ich keine Bohrmaschine mit. D.h. der oberste Abseiler sollte mal erneuert werden. Ansonsten alles tip top. Waren in 6:15 Auto-Auto durch mit pause superiore+inferiore.

2023-04-11 | Daniel Sturm | 📖★★ | ⚓ | | ❤️ Nicht begangen

Koordinaten und Beschreibung bearbeitet. Doppelter Canyon gelöscht.

2023-03-09 | System User | ★★ | 📖 | ⚓ | |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/RioSimonSupCanyon.html>

### Abschnitte:

Rio Simon (Superiore), v3 a3 III, 2h30+2h30+1h30

Rio Simon (Inferiore), v4 a4 V, 1h30+4h30+10min